



Rechtspflege

Gerichtliche Ehelösungen

1991 - 2020

2019

2020

2021



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juli 2021 erschienen

Bestell-Nr.	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 07/2021	5,50
3 A 2 01	A II unreg/20	Sterbetafeln 2018/20	3,50
3 D 1 01	D I hj-01/20	Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen1. Halbjahr 2020	3,50
3 D 1 01	D I hj-02/20	Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen Jahr 2020	3,50
3 E 1 02	E I m-04/21	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden April 2021: vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II m-04/21	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe April 2021	2,50
3 G 3 02	G III j/19	Aus- und Einfuhr Jahr 2019, endgültige Ergebnisse	6,00
3 G 4 01	G IV m-02/21	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Februar 2021, Januar bis Februar 2021, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 G 4 01	G IV m-03/21	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität März 2021, Januar bis März 2021, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 02	H I j/20	Straßenverkehrsunfälle Jahr 2020, endgültige Ergebnisse	9,50
3 H 1 05	H I vj-04/20	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr IV. Quartal 2020	1,50
3 H 1 05	H I vj-01/21	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr I. Quartal 2021	1,50
3 H 2 01	H II m-01/21	Binnenschifffahrt Januar 2021	4,00
3 H 2 01	H II m-02/21	Binnenschifffahrt Februar 2021	4,00
3 J 1 01	J I j/18	Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich Jahr 2018	6,00

Alle Veröffentlichungen stehen kostenfrei als PDF-Datei zum Download unter <https://statistik.sachsen-anhalt.de> zur Verfügung. Bei einer Bestellung ersetzen Sie bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“.

Herausgabemonat August 2021

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat Steuern, Kommunale Finanzen, Justiz
Frau Rittmann Telefon: 0345 2318-204

Informations- und Auskunftsdienst:

Frau Hannemann Telefon: 0345 2318-777
Frau Heyl Telefon: 0345 2318-716
Frau Booch Telefon: 0345 2318-715
 Telefax: 0345 2318-913
 E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de
 Internet: <https://statistik.sachsen-anhalt.de>
 Twitter: @StatistikLSA

Vertrieb: Telefon: 0345 2318-718
 E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

**Bibliothek und
Besucherdienst:** Merseburger Straße 2
 Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Telefon: 0345 2318-714
 E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

**Schriftliche
Bestellungen an:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
 Öffentlichkeitsarbeit
 Postfach 20 11 56
 06012 Halle (Saale)

Herausgeber: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2021
 Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bezug: Preis: 2,50 Euro; Bestell-Nr.: 3B601
 kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6B601

Grafik: Pixabay.com/ kalhh

Statistischer Bericht



Rechtspflege

Gerichtliche Ehelösungen

1991 - 2020

Land Sachsen-Anhalt

Statistischer Bericht

Gerichtliche Ehelösungen

1991 - 2020

Land Sachsen-Anhalt

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Rechtsgrundlagen	4
Datengewinnung	4
Begriffserläuterungen	4
Zeichenerklärung und Berechnungshinweis	5
Abkürzungen	5
 Tabellenteil	
1. Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1980 in Sachsen-Anhalt	6
2. Ehescheidungen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach kreisfreien Städten und Landkreisen	7
3. Ehescheidungen seit 2010 in Sachsen-Anhalt nach Monaten	8
4. Ehescheidungen in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung in der Ehesache	9
5. Anzahl der Ehescheidungen nach der Ehedauer seit 1991 in Sachsen-Anhalt	10
6. Anteil der Ehescheidungen nach der Ehedauer an den Ehescheidungen insgesamt seit 1991 in Sachsen-Anhalt	11
7. Ehescheidungen seit 2015 in Sachsen-Anhalt nach dem Eheschließungsjahr	12
8. Ehescheidungen in Sachsen-Anhalt nach dem Altersunterschied der Ehegatten	13
9. Ehescheidungen seit 2015 in Sachsen-Anhalt nach Staatsangehörigkeit der Ehegatten	14
10. Ehescheidungen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach der Anzahl der gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder	15
11. Ehescheidungen in Sachsen-Anhalt nach kreisfreien Städten und Landkreisen sowie nach der Anzahl der gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder	16

Vorbemerkungen

Im Rahmen der Statistik rechtskräftiger Urteile/Beschlüsse in Ehesachen werden erledigte Verfahren der Familiengerichte ausgewertet. Grundlage dafür ist die Statistik über Familiensachen, welche als Justizgeschäftsstatistik eine Vielzahl von Verfahrensdaten zu den Familiensachen in Sachsen-Anhalt erhebt. Inhaltlich werden in der Statistik die Verfahren zu den gerichtlichen Ehelösungen und den abgewiesenen Ehesachen unterschieden.

Ehelösungen sind sowohl durch gerichtliche Entscheidungen als auch durch den Tod eines der Ehepartner möglich. Die gerichtlichen Entscheidungen werden dabei in gerichtliche Scheidungen (Ehescheidungen) und Aufhebungen einer Ehe unterteilt. Da die gerichtlichen Aufhebungen von Ehen im Land Sachsen-Anhalt kaum Bedeutung haben, werden diese in den Tabellenauswertungen nicht dargestellt.

Seit dem Berichtsjahr 2019 sind auch gerichtliche Ehelösungen von gleichgeschlechtlichen Ehepaaren in der Statistik enthalten. Die im Tabellenteil ausgewiesenen Eheschließungen beinhalten dagegen bereits ab dem Berichtsjahr 2018 Ehen von gleichgeschlechtlichen Paaren sowie die in Ehen umgewandelten Lebenspartnerschaften.

Nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch kann eine Ehe geschieden werden, wenn sie gescheitert ist. Dies gilt für Ehen, in denen die Lebensgemeinschaft zwischen den Ehepartnern nicht mehr gegeben ist und auch keine Wiederherstellung dieser erwartet werden kann.

Die örtliche Zuständigkeit der Familiengerichte in Ehesachen (darunter Ehescheidungen) wurde mit Inkrafttreten des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) ab 1. September 2009 geregelt (BGBl. I S. 2586, 2587). Damit wird die Zuständigkeit eines Gerichtes nach einer Rangfolge festgestellt, bei der der gewöhnliche Aufenthalt sowie die Zahl der gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder maßgeblich sind.

Im Berichtsjahr 2020 wurden im Land Sachsen-Anhalt durch die zuständigen Familiengerichte insgesamt 3 389 Ehen geschieden. Im Vergleich zum Vorjahr ging damit die Zahl der gerichtlichen Ehescheidungen um 157 (-4,4 %) zurück.

Im Vergleich der kreisfreien Städte und Landkreise erreichten im Jahr 2020 die Stadt Halle (Saale) mit 452 (13,3 %) und der Landkreis Harz mit 383 (11,3 %) die höchste Zahl der Ehescheidungen im Land. Die wenigsten Ehescheidungen wurden dagegen in der Stadt Dessau-Roßlau mit 115 (3,4 %) sowie im Altmarkkreis Salzwedel mit 119 (3,5 %) registriert.

Im Jahr 2020 waren bei 1 822 (53,8 %) Ehescheidungen gemeinschaftliche minderjährige Kinder betroffen. Die Gesamtzahl aller gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder bei Ehescheidung betrug 2 776.

Rechtsgrundlagen

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (Bevölkerungstatistikgesetz – BevStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. April 2013 (BGBl. I S. 826), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Juni 2021 (BGBl. I S. 1649) geändert worden ist. Dieses Gesetz steht im Land Sachsen-Anhalt in Verbindung mit der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen (F-Statistik) des Ministeriums für Justiz und Gleichstellung (MJ) vom 15. Dezember 2011 (JMBl. LSA S. 205), zuletzt geändert durch die Achte Änderung des MJ vom 20. Januar 2020 (JMBl. LSA S. 22) und dem Landesstatistikgesetz Sachsen-Anhalt (StatG-LSA) vom 18. Mai 1995 (GVBl. LSA S. 130), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 18. Februar 2020 (GVBl. LSA S. 25, 42).

Für die gerichtlichen Ehelösungen sind die Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S. 42, 2909; 2003 I S. 738), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Juni 2021 (BGBl. I S. 2133) maßgeblich.

Datengewinnung

Es handelt sich um eine Sekundärerhebung auf Basis der Verwaltungsdaten in den Gerichten. Grundlage der Erhebung sind die Belege (elektronische Zählkarten), die bei einem rechtskräftigen Beschluss in Ehesachen von den Urkundsbeamten der Justizgeschäftsstellen der Familiengerichte ausgefüllt werden.

Begriffserläuterungen

§§ Bürgerliches Gesetzbuch

§ 1313 Aufhebung durch richterliche Entscheidung

Eine Ehe kann nur durch richterliche Entscheidung auf Antrag aufgehoben werden. Die Ehe ist mit der Rechtskraft der Entscheidung aufgelöst. Die Voraussetzungen, unter denen die Aufhebung begehrt werden kann, ergeben sich aus den folgenden Vorschriften.

§ 1314 Aufhebungsgründe

(1) Eine Ehe kann aufgehoben werden, wenn sie

1. entgegen § 1303 Satz 1 mit einem Minderjährigen geschlossen worden ist, der im Zeitpunkt der Eheschließung das 16. Lebensjahr vollendet hatte, oder
2. entgegen den §§ 1304, 1306, 1307, 1311 geschlossen worden ist.

(§ 1303 Ehemündigkeit

§ 1304 Geschäftsunfähigkeit

§ 1306 Bestehende Ehe oder Lebenspartnerschaft

§ 1307 Verwandtschaft

§ 1311 Persönliche Erklärung)

(2) Eine Ehe kann ferner aufgehoben werden, wenn

1. ein Ehegatte sich bei der Eheschließung im Zustand der Bewusstlosigkeit oder vorübergehender Störung der Geistestätigkeit befand;
2. ein Ehegatte bei der Eheschließung nicht gewusst hat, dass es sich um eine Eheschließung handelt;
3. ein Ehegatte zur Eingehung der Ehe durch arglistige Täuschung über solche Umstände bestimmt worden ist, die ihn bei Kenntnis der Sachlage und bei richtiger Würdigung des Wesens der Ehe von der Eingehung der Ehe abgehalten hätten; dies gilt nicht, wenn die Täuschung Vermögensverhältnisse betrifft oder von einem Dritten ohne Wissen des anderen Ehegatten verübt worden ist;
4. ein Ehegatte zur Eingehung der Ehe widerrechtlich durch Drohung bestimmt worden ist;
5. beide Ehegatten sich bei der Eheschließung darüber einig waren, dass sie keine Verpflichtung gemäß § 1353 Abs. 1 begründen wollen.

§ 1564 Scheidung durch richterliche Entscheidung

Eine Ehe kann nur durch richterliche Entscheidung auf Antrag eines oder beider Ehegatten geschieden werden. Die Ehe ist mit der Rechtskraft der Entscheidung aufgelöst. Die Voraussetzungen, unter denen die Scheidung begehrt werden kann, ergeben sich aus den folgenden Vorschriften.

§ 1565 Scheitern der Ehe

(1) Eine Ehe kann geschieden werden, wenn sie gescheitert ist. Die Ehe ist gescheitert, wenn die Lebensgemeinschaft der Ehegatten nicht mehr besteht und nicht erwartet werden kann, dass die Ehegatten sie wiederherstellen.

(2) Leben die Ehegatten noch nicht ein Jahr getrennt, so kann die Ehe nur geschieden werden, wenn die Fortsetzung der Ehe für den Antragsteller aus Gründen, die in der Person des anderen Ehegatten liegen, eine unzumutbare Härte darstellen würde.

Mittlere Bevölkerung: Arithmetisches Mittel der Bevölkerung aus den gemittelten Monatswerten. Seit 2011 arithmetisches Mittel zwischen Jahresanfang und Jahresende.

Zeichenerklärung und Berechnungshinweis

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
%	=	Prozent
§	=	Paragraph
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Berechnungshinweis

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Abkürzungen

BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
bzw.	=	beziehungsweise
GVBl.	=	Gesetz- und Verordnungsblatt
i.V.m.	=	in Verbindung mit
JMBI.	=	Justizministerialblatt
LSA	=	Land Sachsen-Anhalt
S.	=	Seite

1. Eheschließungen und Ehescheidungen seit 1980 in Sachsen-Anhalt

Jahr	Eheschließungen ¹		Ehescheidungen		
	insgesamt	je 10 000 der mittleren Bevölkerung	insgesamt	je 10 000 der mittleren Bevölkerung	je 100 Eheschließungen
1980	25 923	84,1	8 482	27,5	32,7
1985	23 740	78,4	9 191	30,4	38,7
1990	18 393	63,6	5 990	20,7	32,6
1995	9 667	35,1	3 867	14,1	40,0
2000	10 310	39,2	5 823	22,1	56,5
2001	9 359	36,0	5 829	22,4	62,3
2002	9 274	36,2	5 838	22,8	63,0
2003	9 314	36,7	5 863	23,1	62,9
2004	10 748	42,8	5 866	23,4	54,6
2005	10 980	44,2	5 227	21,1	47,6
2006	10 114	41,2	5 097	20,8	50,4
2007	10 117	41,7	4 924	20,3	48,7
2008	10 515	43,9	4 994	20,8	47,5
2009	10 346	43,7	4 729	20,0	45,7
2010	10 453	44,6	4 500	19,2	43,0
2011	10 264	44,9	4 808	20,7	46,8
2012	10 707	47,2	4 620	20,4	43,1
2013	10 083	44,8	4 220	18,7	41,9
2014	10 146	45,3	4 199	18,7	41,4
2015	10 575	47,2	4 109	18,3	38,9
2016	10 465	46,7	4 183	18,7	40,0
2017	10 424	46,8	3 808	17,1	36,5
2018	11 370	51,3	3 479	15,7	30,6
2019	10 217	46,4	3 546	16,1	34,7
2020	9 187	42,0	3 389	15,5	36,9

¹ ab 2018 einschließlich gleichgeschlechtliche Eheschließungen

2. Ehescheidungen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1991	1995	2000	2005	2010	2014
Dessau-Roßlau, Stadt	55	207	199	179	186	147
Halle (Saale), Stadt	72	335	814	628	445	491
Magdeburg, Landeshauptstadt	149	380	711	579	448	433
Altmarkkreis Salzwedel	57	177	241	215	175	175
Anhalt-Bitterfeld	173	277	397	363	394	314
Börde	92	308	369	420	371	366
Burgenlandkreis	96	370	407	396	330	329
Harz	223	391	584	472	494	424
Jerichower Land	81	133	231	199	154	172
Mansfeld-Südharz	92	183	363	282	306	283
Saalekreis	53	159	352	479	262	263
Salzlandkreis	174	401	536	415	480	363
Stendal	126	288	323	286	239	224
Wittenberg	76	258	296	314	216	215
Sachsen-Anhalt	1 519	3 867	5 823	5 227	4 500	4 199

Noch 2. Ehescheidungen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Dessau-Roßlau, Stadt	162	144	116	133	107	115
Halle (Saale), Stadt	525	504	552	425	424	452
Magdeburg, Landeshauptstadt	411	391	317	378	357	310
Altmarkkreis Salzwedel	175	184	148	145	129	119
Anhalt-Bitterfeld	317	311	291	320	311	279
Börde	366	357	337	307	282	263
Burgenlandkreis	301	354	293	281	260	277
Harz	415	449	375	365	390	383
Jerichower Land	157	225	191	118	143	150
Mansfeld-Südharz	256	242	254	192	234	230
Saalekreis	236	251	204	164	220	192
Salzlandkreis	384	337	374	316	304	268
Stendal	205	230	183	189	202	198
Wittenberg	199	204	173	146	183	153
Sachsen-Anhalt	4 109	4 183	3 808	3 479	3 546	3 389

3. Ehescheidungen seit 2010 in Sachsen-Anhalt nach Monaten

Jahr	Monat						1. Halbjahr
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	
2010	409	316	443	298	379	429	2 274
2011	434	373	480	353	474	343	2 457
2012	384	395	405	346	363	368	2 261
2013	329	413	354	402	367	370	2 235
2014	277	426	427	412	384	379	2 305
2015	340	277	381	341	324	389	2 052
2016	351	314	370	390	359	376	2 160
2017	287	380	391	288	352	290	1 988
2018	333	273	268	334	308	326	1 842
2019	309	304	339	241	309	290	1 792
2020	278	241	241	263	199	376	1 598

Noch 3. Ehescheidungen seit 2010 in Sachsen-Anhalt nach Monaten

Jahr	Monat						Zusammen
	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
2010	343	449	358	340	378	358	4 500
2011	376	397	405	338	416	419	4 808
2012	433	395	366	396	455	314	4 620
2013	403	320	281	308	362	311	4 220
2014	378	284	324	288	332	288	4 199
2015	354	330	304	370	323	376	4 109
2016	337	338	333	343	359	313	4 183
2017	315	327	298	274	352	254	3 808
2018	255	304	222	339	287	230	3 479
2019	317	277	289	304	299	268	3 546
2020	291	296	320	340	257	287	3 389

4. Ehescheidungen in Sachsen-Anhalt nach Art der Entscheidung in der Ehesache

Jahr	Insgesamt	Entscheidungen in der Ehesache nach § 1565 Abs. 1 BGB			Ehescheidungen aufgrund anderer Vorschriften
		i.V.m. § 1565 Abs. 2 BGB Ehescheidungen vor einjähriger Trennung	Ehescheidungen nach einjähriger Trennung	i.V.m. § 1566 Abs. 2 BGB Ehescheidungen nach dreijähriger Trennung	
2010	4 500	.	3 974	418	.
2011	4 808	.	4 227	455	.
2012	4 620	84	4 069	461	6
2013	4 220	63	3 716	441	-
2014	4 199	37	3 807	351	4
2015	4 109	49	3 669	359	32
2016	4 183	31	3 750	343	59
2017	3 808	.	3 440	337	.
2018	3 479	30	3 180	269	-
2019	3 546	44	3 117	312	73
2020	3 389	36	2 970	296	87

5. Anzahl der Ehescheidungen nach der Ehedauer seit 1991 in Sachsen-Anhalt

Ehedauer in Jahren ¹	Anzahl der Ehescheidungen							
	1991	1995	2000	2005	2010	2015	2019	2020
unter 2	71	13	14	15	27	26	21	16
2	175	67	77	89	149	139	119	107
3	137	120	129	158	236	219	180	184
4	109	132	179	230	192	161	144	157
5	135	349	222	261	244	229	196	205
unter 2 bis 5 zusammen	627	681	621	753	848	774	660	669
6	103	360	241	283	242	254	205	190
7	70	343	246	257	215	204	187	191
8	62	309	207	224	193	198	181	169
9	71	252	162	155	188	183	190	178
10	64	224	404	194	172	179	166	157
6 bis 10 zusammen	370	1 488	1 260	1 113	1 010	1 018	929	885
11 bis 15	226	759	1 785	733	590	677	636	616
16 bis 20	155	510	1 015	1 201	519	452	405	390
21 bis 25	68	251	681	753	746	360	268	264
über 25	73	178	461	674	787	828	648	565
Insgesamt	1 519	3 867	5 823	5 227	4 500	4 109	3 546	3 389

¹ berechnete Differenz zwischen dem Jahr der Rechtskraft und dem Jahr der Eheschließung

6. Anteil der Ehescheidungen nach der Ehedauer an den Ehescheidungen insgesamt seit 1991 in Sachsen-Anhalt

Ehedauer in Jahren ¹	Anteil der Ehescheidungen nach der Ehedauer an den Ehescheidungen insgesamt in Prozent							
	1991	1995	2000	2005	2010	2015	2019	2020
unter 2	4,7	0,4	0,3	0,3	0,6	0,6	0,6	0,5
2	11,5	1,7	1,3	1,7	3,3	3,4	3,4	3,2
3	9,0	3,1	2,2	3,0	5,2	5,3	5,1	5,4
4	7,2	3,4	3,1	4,4	4,3	3,9	4,1	4,6
5	8,9	9,0	3,8	5,0	5,4	5,6	5,5	6,0
unter 2 bis 5 zusammen	41,3	17,6	10,7	14,4	18,8	18,8	18,7	19,7
6	6,8	9,3	4,1	5,4	5,4	6,2	5,8	5,6
7	4,6	8,9	4,2	4,9	4,8	5,0	5,3	5,6
8	4,1	8,0	3,6	4,3	4,3	4,8	5,1	5,0
9	4,7	6,5	2,8	3,0	4,2	4,5	5,4	5,3
10	4,2	5,8	6,9	3,7	3,8	4,4	4,7	4,6
6 bis 10 zusammen	24,4	38,5	21,6	21,3	22,5	24,8	26,3	26,1
11 bis 15	14,9	19,6	30,7	14,0	13,1	16,5	17,9	18,2
16 bis 20	10,2	13,2	17,4	23,0	11,5	11,0	11,4	11,5
21 bis 25	4,5	6,5	11,7	14,4	16,6	8,8	7,4	7,8
über 25	4,8	4,6	7,9	12,9	17,5	20,2	18,0	16,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

¹ berechnete Differenz zwischen dem Jahr der Rechtskraft und dem Jahr der Eheschließung

7. Ehescheidungen seit 2015 in Sachsen-Anhalt nach dem Eheschließungsjahr

Eheschließungsjahr	Ehescheidungen					
	2015	2016	2017	2018	2019	2020
1994 und früher	1 188	1 107	899	693	699	565
1995	82	66	70	50	51	49
1996	89	75	79	55	50	54
1997	85	86	74	56	44	36
1998	92	108	71	57	72	56
1999	104	101	79	85	62	69
2000	104	112	93	83	82	84
2001	137	100	94	77	71	58
2002	125	109	113	85	91	79
2003	118	109	104	108	99	68
2004	193	158	160	119	120	101
2005	179	178	163	138	108	117
2006	183	178	159	146	131	102
2007	198	202	178	159	142	133
2008	204	236	194	180	135	140
2009	254	272	181	173	166	124
2010	229	237	203	185	190	157
2011	161	229	227	198	181	178
2012	219	162	215	197	187	169
2013	139	182	142	182	205	191
2014	26	148	169	128	196	190
2015	-	28	126	163	144	205
2016	x	-	15	138	180	157
2017	x	x	-	24	119	184
2018	x	x	x	-	21	107
2019	x	x	x	x	-	16
2020	x	x	x	x	x	-
Insgesamt	4 109	4 183	3 808	3 479	3 546	3 389

8. Ehescheidungen in Sachsen-Anhalt nach dem Altersunterschied der Ehegatten

Jahr	Ins- gesamt	Ehescheidungen nach dem Altersunterschied der Ehegatten						
		Ehegatte 1 ¹ um ... Jahre älter			Ehegatten gleich alt (weniger als 1 Jahr)	Ehegatte 2 ² um ... Jahre älter		
		1-5	6-10	11 und mehr		1-5	6-10	11 und mehr
2020	3 389	1 491	540	231	596	418	78	35

¹ Mann aus gemischtgeschlechtlicher Ehe sowie der jeweils ältere Mann aus gleichgeschlechtlicher Ehe

² Frau aus gemischtgeschlechtlicher Ehe sowie die jeweils ältere Frau aus gleichgeschlechtlicher Ehe

9. Ehescheidungen seit 2015 in Sachsen-Anhalt nach Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Jahr	Insgesamt	Ehescheidungen		
		beide Ehegatten deutsch	mindestens ein Ehegatte mit ausländischer Staatsangehörigkeit ¹	
			zusammen	darunter beide Ehegatten ausländisch
2015	4 109	3 944	165	19
2016	4 183	4 038	145	24
2017	3 808	3 644	164	37
2018	3 479	3 323	156	40
2019	3 546	3 385	161	42
2020	3 389	3 239	150	44

¹ einschließlich staatenlos und unbekannter Staatsangehörigkeit

10. Ehescheidungen seit 1991 in Sachsen-Anhalt nach der Anzahl der gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder

Jahr	Ehescheidungen				Gesamtzahl der gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder
	insgesamt	nach der Anzahl der gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder ¹ dieser Ehen			
		0	1	2 und mehr	
1991	1 519	566	593	360	1 386
1995	3 867	1 130	1 651	1 086	4 074
2000	5 823	2 308	2 255	1 260	5 065
2005	5 227	2 815	1 638	774	3 367
2010	4 500	2 565	1 221	714	2 868
2011	4 808	2 559	1 390	859	3 329
2012	4 620	2 454	1 304	862	3 291
2013	4 220	2 178	1 228	814	3 096
2014	4 199	2 101	1 206	892	3 235
2015	4 109	2 058	1 213	838	3 099
2016	4 183	2 097	1 213	873	3 215
2017	3 808	1 882	1 139	787	2 917
2018	3 479	1 635	1 024	820	2 922
2019	3 546	1 666	1 095	785	2 883
2020	3 389	1 562	1 081	746	2 776

¹ einschließlich der legitimierte Kinder

11. Ehescheidungen in Sachsen-Anhalt nach kreisfreien Städten und Landkreisen sowie nach der Anzahl der gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ehescheidungen				Gesamtzahl der gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder
	insgesamt	nach der Anzahl der gemeinschaftlichen minderjährigen Kinder ¹ dieser Ehen			
		0	1	2 und mehr	
Dessau-Roßlau, Stadt	115	58	34	23	84
Halle (Saale), Stadt	452	209	120	123	413
Magdeburg, Landeshauptstadt	310	144	106	60	248
Altmarkkreis Salzwedel	119	43	41	35	114
Anhalt-Bitterfeld	279	134	88	57	215
Börde	263	128	79	56	203
Burgenlandkreis	277	132	84	61	221
Harz	383	181	116	86	317
Jerichower Land	150	32	82	36	158
Mansfeld-Südharz	230	91	96	43	188
Saalekreis	192	87	64	41	156
Salzlandkreis	268	132	81	55	205
Stendal	198	115	45	38	133
Wittenberg	153	76	45	32	121
Sachsen-Anhalt	3 389	1 562	1 081	746	2 776

¹ einschließlich der legitimierte Kinder



Bestellnummer: 3B601

<https://statistik.sachsen-anhalt.de>



B VI
j/20